

COMPLESAL[®] P TOP

NPK-Düngerlösung zur gezielten Phosphor-Blattdüngung mit Zusatz von zahlreichen Mikronährstoffen

Nährstoffe:	N	64 g/l
	P ₂ O ₅	256 g/l
	K ₂ O	64 g/l
	B	0,64 g/l
	Cu	0,128 g/l
	Fe	0,128 g/l
	Mn	0,128 g/l
	Mo	0,013 g/l
	Zn	0,64 g/l

Alle Nährstoffe sind wasserlöslich.
Die Spurennährstoffe Cu, Fe, Mn und Zn sind voll chelatisiert.

Formulierung: Wässrige Lösung

pH-Wert: 6,0

Dichte: 1,28 g/cm³

ANWENDUNG:

COMPLESAL P TOP ist eine NPK Düngerlösung für alle Kulturen mit erhöhtem Phosphatbedarf, der durch Bodendüngung nicht bereitgestellt werden kann. Der hohe Phosphoranteil ermöglicht eine rasche Überbrückung von akutem sowie einen gezielten Schutz vor latentem Phosphor-Mangel. Der zusätzliche Gehalt an Stickstoff, Kalium und voll chelatisierten Spurennährstoffen verhindert darüber hinaus die einseitige Ernährung der Kulturpflanzen. Sämtliche Nährstoffe liegen in pflanzenverfügbarer Form vor. Die Blattapplikation von **COMPLESAL P TOP** bewirkt eine sofortige Vitalisierung der Kulturpflanze.

COMPLESAL P TOP harmonisiert die Spritzbrühe, puffert den pH-Wert ab und stellt die Brühe auf den für viele Pflanzenschutzmittel idealen pH-Wert ein. Zudem enthält **COMPLESAL P TOP** einen integrierten Wasserhärte-Regulator.

COMPLESAL P TOP lässt sich im Spritz- und Sprühverfahren ausbringen. Zur Verbesserung der Blattdüngerwirkung sollen die Spritzungen in den Morgen- bzw. Abendstunden durchgeführt werden. An Sommertagen keine Applikation in die Mittags-sonne.

FELDBAU:

Kartoffeln: 5-7 l/ha

Anwendung zum Beizen der Knollen in Mischung mit Fungiziden gegen Rhizoctonia. Die Dosierung in dieser Applikation beträgt 5 l/ha.

Anwendung zur Blattdüngung mit 5-7 l/ha:

- bei ansatzschwachen Sorten (bspw. Agria) empfehlen wir Complesal P Top zum Zeitpunkt des beginnenden Knollenansatzes und rund 10 Tage später anzuwenden (Ziel: Förderung des Knollenansatzes, gleichmässige Sortierung)

- bei ansatzstarken Sorten empfehlen wir Complesal P Top 3-4x während des Knollenwachstums (ca. ab 3cm Knollendurchmesser) in regelmässigen Abständen von 7-10 Tagen anzuwenden (Ziel: Förderung der Knollengrösse)

Getreide: 5-10 l/ha

Es werden 2 Applikationen empfohlen, bei der Hauptbestockung und dem Schossen.

Raps: 2-5 l/ha

Anwendung im Herbst und im Frühjahr. Verbessert den Verzweigungs- und Schotenansatz. Eignet sich besonders in Kombination mit den Pyrethroiden (Aligator, Blocker), da diese im leicht sauren pH-Bereich die beste Wirkung zeigen.

Bemerkung zum Einsatz im Winterraps und im Wintergetreide: Eine Phosphat-Blattdüngung ist immer dann im Frühjahr sinnvoll, wenn die Boden- und Witterungsbedingungen nicht optimal sind und das Wintergetreide resp. der Raps nicht in die Gänge kommen. Pflanzenverfügbarer Phosphor übers Blatt der Pflanze liefert die nötige Energie, um das Wachstum anzuschieben, bis sich die Böden wieder erwärmt haben.

Mais: 4 l/ha

Es werden 1-2 Applikationen während der Jugendentwicklung empfohlen.



Omya (Schweiz) AG

AGRO CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41
www.omya-agro.ch

Zuckerrüben: 1,5-5 l/ha

Mit einer Aufwandmenge von 1,5-2 l/ha als Zugabe zu den Herbiziden möglich. Neben dem Düngungseffekt (Förderung Jugendentwicklung) hat das Produkt in diesem Fall die Funktion eines rübenverträglichen Ölersatzes.

Zugabe zu den Cercospora-Fungiziden im Frühlings- resp. im Sommer mit einer Aufwandmenge von 4-5 l/ha zur Vitalisierung der Kultur.

OBSTBAU:

Aufwandmenge: 3 l/ha

Es werden 2-3 Applikationen ab Vorblüte bis Walnussstadium der Früchte und weitere 2-3 Folgeapplikationen im Sommer empfohlen.

Die Anwendungen sollten in einem zeitlichen Mindestabstand von 8 - 10 Tagen erfolgen.

WEINBAU:

Aufwandmenge: 2 l/ha

Es werden 2-3 Applikationen empfohlen, vor und nach der Blüte. Während der Blüte wird keine Behandlung empfohlen.

GEMÜSEBAU:

Aufwandmenge: 4 l/ha

Es werden 3-4 Applikationen während der Jugendentwicklung resp. während der Wachstumsphase empfohlen. Bei mehrmaliger Anwendung einen zeitlichen Mindestabstand von 8 bis 10 Tagen einhalten.

In Tomaten und Paprika haben sich mehrmalige Applikationen zu Beginn des Fruchtansatzes mit 0,3-0,5l Produkt / 100l Wasser bewährt.

Bemerkungen zu den Dosierungen:

Die empfohlenen Aufwandmengen sind abhängig vom Ernährungs- und Gesundheitszustand der Pflanzen, sowie von der Bodenart und dem vorhandenen Nährstoffgehalt im Boden.

Spezialanwendung:

Zur Regulierung des pH-Wertes der Spritzbrühe auf einen Zielwert von ca. 6,5 sind 0,2l Produkt/100l Spritzbrühe notwendig.

Eigene Messungen der Spritzbrühe durchführen zur Kontrolle, ob der ideale pH-Wert erreicht wurde (5 bis 6,5). Besonders wichtig bei hartem Wasser.

HERSTELLUNG DER SPRITZBRÜHE:

Während des Befüllens des Spritztanks ist folgende Reihenfolge einzuhalten:

1. Wasser vorlegen
2. Rührwerk anstellen
3. **COMPLESAL P TOP** zugeben
4. Pflanzenschutzmittel zuführen
5. Spritztank mit Wasser auffüllen
6. Spritzbrühe sofort ausbringen

Wir empfehlen ein ständig eingeschaltetes Rührwerk, auch während des Transports zum Feld und während dem Ausbringen der Brühe.

MISCHBARKEIT:

COMPLESAL P TOP ist mit einer Vielzahl der von unseren im Ratgeber empfohlenen Produkten (Fungizide, Insektizide, Herbizide) mischbar.

Nicht mit Blattdüngern in Form von Salzen wie z.B. Mangansulfat, Bittersalz (EPSO-Produkte) und Solubor mischen.

Keine Mischung mit Produkten, welche Magnesium (Maneltra Mg) und/oder Calcium (Complezal Aminocal) enthalten. Ausfällungen könnten die Düsenfilter blockieren. Ebenso sollten keine Mischungen mit Rapsölmethylester (Actirob B, Mero) getätigt werden.

Bei Mischungen mit Kupferhaltigen Produkten (Funguran Flow, Vitigran 35), elementarem Schwefel, Espiro oder etwa Casac ist darauf zu achten, dass diese sofort nach dem Herstellen und unter ständigem Rühren ausgebracht werden. So sind keine Düsenverstopfungen zu befürchten.

Bei unbekanntem Mischungen empfiehlt es sich vor dem Ansetzen einer grösseren Menge Spritzbrühe erst mit einer kleinen Probemenge die physikalische Mischbarkeit zu testen. Da empfindliche Kulturen manche Mischungskombinationen nicht vertragen, sollte hier vorsichtshalber einige Tage vorher erst eine Probeanwendung durchgeführt werden.

WIRKUNGSWEISE:

COMPLESAL P TOP enthält alle Nährstoffe in pflanzenverfügbarer Form. Der hohe Phosphorgehalt verbessert die Wurzel- und Jugendentwicklung der Kultur und ermöglicht eine rasche Überbrückung von akutem sowie einem gezielten Schutz vor latentem Phosphor-Mangel. **COMPLESAL P TOP** bewirkt als phosphorbetonter Blattdünger mit Spurenelementen eine Vitalisierung der Pflanzen. Die Nährstoffe können sowohl über das Blatt als auch über den Boden aufgenommen werden. Besonders bei kühler Witterung werden die Nährstoff-

blockaden durch **COMPLESAL P TOP** hervorragend überbrückt. **COMPLESAL P TOP** stellt die Spritzbrühe auf den für viele Pflanzenschutzmittel idealen pH-Wert ein. Zudem enthält **COMPLESAL P TOP** einen integrierten Wasserhärte-Regulator. Des Weiteren sorgt das in **COMPLESAL P TOP** integrierte Netzmittel für eine gleichmässige Verteilung auf der Blattoberfläche und ermöglicht damit eine schnellere und bessere Aufnahme von Nährstoffen und Pflanzenschutz-Wirkstoffen über die Blätter.

VERPACKUNG: Flaschen à 5 l
 Karton à 2 x 5 l
 Kanister à 20 l

GEFAHRENKENNZEICHNUNG:

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenbezeichnung: -

Signalwort: -

Gefahrenhinweise: -

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Die Angaben der technischen Merkblätter dienen zur Information. Massgebend sind die Gebrauchsanweisungen auf unseren Packungen.

© Eingetragenes Warenzeichen der Aglukon Spezialdünger GmbH